

Flora-Reihe

Platzkonzert am Küsterhaus

Rheda-Wiedenbrück (wl). Im Rahmen der Flora-Reihe „Platzkonzert“ sind jüngst die „Draufsänger“ aus dem Großraum Osnabrück zu Gast im St. Viter Garten des Küsterhauses gewesen. Der Aufsichtsrat der Flora Westfalica hatte entschieden, anstatt ausschließlich bekannte Plätze in den Innenstädten oder im Flora-Park zu bespielen, auch aufs Land zu gehen. Da das Gelände um das Küsterhaus nach umfangreichen Renovierungsmaßnahmen fertiggestellt ist, bot sich der Garten im Schatten des Fachwerkhäuses an.

Der St. Viter Verein „Dorf aktiv“ hatte sofort zugesagt und sein Ge-

lände sowie die Toilettenanlagen zur Verfügung gestellt. Das Team versorgte die rund 100 Gäste mit Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken. Die Schattenplätze unter den Sonnenschirmen waren sofort vergeben. Doch die wenigsten Besucher störte es, dass sie auf dem Rasen Platz nehmen mussten, um den humorvollen Liedern der A-capella-Gruppe zu lauschen.

Kurzweilig war es, was die fünf sympathischen Männer zum Besten gaben. Von Jamaika-Flair über eine Interpretation von Peter Maffay bis hin zu Alltagsanekdoten hatten sie ein breites Spektrum an Liedern im Gepäck. Ab und an

nahmen sie das Publikum mit, das entweder im Takt klatschte oder die Arme schwang. Die Karten für das Konzert unter freiem Himmel waren schnell ausverkauft. Viele Gäste lobten den Service und das gelungene Umfeld. Für Organisatorin Elke Lessmeier von der Flora Westfalica, die jeden Gast namentlich erfasste, war es ebenfalls eine gelungene Veranstaltung, weil das Team des St. Viter Vereins mit ihr gut zusammengearbeitet habe. Die Flora hat vor, künftig auch noch in Batenhorst und in Linteln zum Konzert kostenlos und draußen einzuladen.



Die „Draufsänger“ aus dem Osnabrücker Raum unterhielten rund 100 Gäste im Garten des alten Küsterhauses in St. Vit. Es handelte sich um eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Platzkonzerte“ der Flora-Westfalica.
Foto: Leskovsek